

24. April 2024

Stadtentwicklung

Kostenlose Erfrischung am Liebfrauenplatz

In der Bocholter Innenstadt ist der neue **Trinkwasserbrunnen am Liebfrauenplatz** offiziell von der [Bocholter Energie- und Wasserversorgung GmbH](#) (BEW) in Betrieb genommen worden. Neben BEW-Geschäftsführer Jürgen Elmer und seinen Mitarbeitern Andreas Hengstermann und Peter Panofen wurde der Termin auch von Agnes Epping, der Vorsitzenden des Bocholter Seniorenbeirates sowie weiteren Mitgliedern begleitet, die sich ebenfalls für die Errichtung eines öffentlichen Wasserspenders eingesetzt hatten.

Die Installation ist eine weitere Maßnahme, um die Aufenthaltsqualität in der Bocholter Innenstadt zu erhöhen und insbesondere **Besucherinnen und Besuchern des angrenzenden neuen Stadtgartens mit kostenlosem Trinkwasser zu erfrischen**. Die öffentliche Zapfstelle der BEW soll ferner dazu anregen, die **Umweltbelastung durch Getränkeverpackungen zu verringern** und zur ausreichenden Flüssigkeitszufuhr motivieren, die nicht nur an heißen Sommertagen gesund und wichtig ist.



© Bocholter Energie- und Wasserversorgung

Als Sponsor der Armatur kümmert sich die BEW nicht nur um die Installation, sondern auch um den Betrieb und die Wartung der Anlage. **Während der Frostperiode von Oktober bis April wird der Brunnen stillgelegt** und im **Frühling wieder in Betrieb** genommen sowie **hygienisch überwacht**.

Peter Panofen von der BEW erklärt: "Wir haben uns für ein modernes und sparsames Edelstahlmodell mit Ablaufrinne entschieden. Ein Sensortaster auf der Rückseite der Edelstahlsäule sorgt dafür, dass das **Wasser nur auf Knopfdruck** fließt. Das hilft beim Wassersparen und vermeidet bei starkem Seitenwind zudem eine Pfützenbildung rund um den Standort. Durch automatische Spülintervalle wird gewährleistet, dass Besucher sofort frisches Trinkwasser erhalten."

Eine vergleichbare Einrichtung besteht bereits am **Bocholter Benölkenplatz**, wo insbesondere Kinder und Jugendliche der umliegenden Schulen regelmäßig davon Gebrauch machen.